

14.09.2021

Anpassung der Quarantäneregeln durch die Schulbehörde

Liebe Eltern,

Sie haben es vermutlich bereits gelesen und gehört, dass die Schulbehörde in Absprache mit der Gesundheitsbehörde die Quarantäneregeln für Schulen angepasst hat. Damit soll bei einer Infektion in einer Klasse erreicht werden, dass weniger Kinder kürzer in Quarantäne gehen müssten. In der Grundschule macht eine Beschränkung auf Tischnachbarn aber wenig Sinn, weil die Kinder im Laufe des Schultages aufstehen, in der Klasse unterwegs sind, beim Essen sind etc. Das geht für die Grundschule ein bisschen an der Realität vorbei!

Die Regelungen besagen folgendes:

- Quarantänen von ganzen Gruppen/Klassen sollen möglichst vermieden werden. Ggf. werden enge Kontaktpersonen/Tischnachbarn in Quarantäne geschickt.
- Die Klasse testet sich dann für zwei Wochen 3x pro Woche
- Das zuständige Gesundheitsamt kann abweichende Einzelfallentscheidungen treffen.
- Die Quarantäne für Kontaktpersonen wird grundsätzlich von 14 auf 10 Tage verkürzt
- Die Quarantäne der Kontaktperson kann verkürzt werden: durch einen PCR-Test ab dem 5. Tag oder einen Antigenschnelltest ab dem 7. Tag (*bei Krankheitszeichen!*).
- Schülerinnen und Schüler, die bis Tag 5 *keine* Krankheitszeichen entwickeln und bei denen eine regelmäßige Reihen-Testung in der Schule erfolgt, können nach Vorlage eines negativen Antigentestergebnisses ab Tag 5 die Quarantäne vorzeitig beenden.
- Die Testung kann jeweils kostenfrei in einer anerkannten Teststelle erfolgen.
- Mit einem negativen Testergebnis kann das Kind sofort wieder am Unterricht teilnehmen.
- Das infizierte Kind kann sich nicht aus der Quarantäne heraustesten
- Die Testbescheinigung muss dann unter auf die Plattform www.hamburg.de/corona-kontakt hochgeladen werden. Die offizielle Aufhebung der Quarantäne erfolgt dann auf dem Postwege.

Die Möglichkeit, dass sich das Gesundheitsamt *nicht* zügig meldet, ist leider relativ groß. Diese Erfahrung haben wir in der letzten Woche gemacht, als sich das Gesundheitsamt bei einem letztlich doch positiven Fall vor Ablauf der 5 Tage nicht gemeldet hat. Die Kinder konnten auf unsere Bitte hin zwei Tage zu Hause bleiben und dann am Montag mit einem negativen Test wiederkommen. An dieser Stelle geht ein sehr herzlicher Dank an die Klasseneltern!

Wir müssen jetzt sehen, wie wir in Zukunft damit umgehen. Wenn es Ihnen möglich ist, im Falle einer Infektion in der Klasse Ihr Kind vorsorglich für ein paar Tage zu Hause zu behalten, würde das die Sicherheit für alle deutlich erhöhen. Wir melden uns im konkreten Fall bei Ihnen!

Soweit für heute. Ich bedanke mich sehr herzlich bei Ihnen, dass Sie unsere Bemühungen um eine sichere Schule so vertrauensvoll und umsichtig unterstützen!

Sonnige Grüße

Uta Bosselmann
Schulleitung

*Bitte **denken Sie** am Donnerstag,
den **16.9.2021** an die **Elternversammlung**
um 19.00 Uhr in der Cafeteria!*